

Inhaltsverzeichnis	Seite
Einleitung.....	9
1.1 Forschungsstand.....	11
1.2 Quellenlage und methodisches Vorgehen.....	17
1. Nelly Wolffheim – Leben und Werk (1879 – 1921)	27
1.1 Eine Kindheit (1879 - 1893)	27
1.1.1 Ängste und Schuldgefühle.....	31
1.2 Die Privatlehrerin (1893 - 1896).....	33
1.3 Berufswahl und erste Berufstätigkeiten (1896 - 1900)	35
1.4 Ein vorläufiges Ende – nie wieder Kindergärtnerin? (1900 - 1910).....	44
1.4.1 „... bemerkte ich, wie ablenkend für mich eine geistige Tätigkeit war.“	46
1.4.1.1 Das erste Buch – ein pädagogisches Credo	46
1.4.1.2 Den Krankenalltag nutzen	49
1.5 Veränderungen in der Familie	51
1.6 Ein kleiner Neubeginn (1910 - 1914)	53
1.7 Nelly Wolffheims Privatkindergarten (1914 - 1921).....	56
1.8 Im Wartezimmer.....	64
2. Die Entwicklung und Ausbreitung der psychoanalytischen Pädagogik	66
2.1 Zur Entstehung der psychoanalytischen Pädagogik.....	66
2.2 Die Erziehungsexperimente	70
3. Die Entwicklung der Psychoanalyse in Berlin.....	78
3.1 Das Berliner Psychoanalytische Institut und die Berliner Gruppe	78
3.1.1 Das politische Klima verändert sich.....	85

3.2	Nelly Wolffheims Analyse am Berliner Psychoanalytischen Institut	88
4.	Nelly Wolffheim – Leben und Werk (1921 – 1934).....	92
4.1	Ein Leben in einer pädagogisch-psychoanalytischen Wechselbeziehung.....	92
4.1.1	Nelly Wolffheim und das Berliner Psychoanalytische Institut...	92
4.2	Nelly Wolffheims Publikationen	96
4.2.1	Die <i>Zeitschrift für Psychoanalytische Pädagogik</i>	96
4.2.2	Das Verstummen der Schriftstellerin Nelly Wolffheim	99
4.3	Nelly Wolffheim und der Jüdische Frauenbund.....	100
4.4	Berufsreisen	103
4.5	Todesfälle in der Familie.....	105
4.6	Pädagogisch-psychologische Verbindungslinien zu Nelly Wolffheims Kindergarten	106
4.6.1	Melanie Klein	106
4.6.2	Der Privatkindergarten etabliert sich	110
	„Ich weiß, es war eine gute Zeit für mich, da ich sonst sehr wenig Erinnerungen an meine Kindheit habe.“	111
4.6.3	Berührungspunkte der psychoanalytischen Pädagogik.....	114
4.6.4	Das Ende der praktischen Kindergartenarbeit	116
5.	Nelly Wolffheims Konzept einer psychoanalytischen Pädagogik	117
5.1	Der Kindergarten	117
5.2	Die Kindergartenkinder	124
5.2.1	Der Ödipuskomplex als eine Epoche und Ausdrucksform von Familienbeziehungen.....	125
5.2.2	Die Ausweitung der Familienbeziehung auf die Geschwister....	129
5.2.3	Das Gruppenleben.....	132
5.3	Äußerungsformen der Kinder im Kindergarten	137
5.3.1	Kindliche Sexualität	138

	Exkurs: Die psychosexuelle Entwicklung nach Sigmund Freud.....	138
5.3.1.1	Erotische Kinderfreundschaften.....	141
5.3.1.2	Onanie und anale Phase	144
5.4	Spiel- und Beschäftigungsformen	147
5.5	Elternarbeit	159
5.6	Die Kindergärtnerin	164
6.	Nelly Wolffheim – Leben und Werk (1934 – 1939) Die letzten Jahre in Deutschland - Nelly Wolffheims Kindergärtnerinnenseminar in Berlin.....	176
6.1	Entstehung des Kindergärtnerinnenseminars	176
6.2	Der juristische Träger.....	178
6.3	Die Schülerinnen.....	181
	„Sie hatte ganz ganz eindrucksvolle Augen.“	185
6.4	Lern- und Ausbildungsinhalte, Strukturen und Schwierigkeiten.....	187
6.4.1	Das Kindergärtnerinnenseminar als Notstandseinrichtung.....	187
6.4.2	Räume	188
6.4.3	Ausbildungsorganisation	189
6.4.4	Sprechstunden und andere Angebote.....	198
6.5	Konkurrenzen	203
6.6	Zwischenfälle.....	207
6.7	Das Ende des Kindergärtnerinnenseminars	209
6.8	Die Auswanderung.....	210
7.	Nelly Wolffheim – Leben und Werk (1939 – 1965)	213
	In England	213
7.1	Emigriert - und wie geht's weiter?	213
7.2	Die Rückkehr nach London	217
7.3	„... werde ich besonders geachtet, da ihnen imponiert, dass ich Schriftstellerin bin ... “	218

	Seite
7.3.1 Das Spektrum der Schriftstellerin Nelly Wolffheim	231
7.3.1.1 Jüdische Kinder	231
7.3.1.2 Beobachtungen über die englische Hausfrau	233
7.3.1.3 Das Thema Geld	234
7.3.1.4 Buchbesprechungen.....	238
7.4 Liebe – Bewunderung – Enttäuschung	
Frauen im Leben Nelly Wolffheims	240
7.4.1 Henriette Schrader-Breymann	240
7.4.2 Frauenfreundschaften.....	244
7.4.3 Wiedersehen mit Erika.....	246
7.5 Die wartende Kranke.....	248
7.6 Das Alter.....	249
7.7 Ins Otto-Schiff-House und zurück.....	251
7.8 „Was ich bin und was ich wurde“.....	254
Schluß.....	257
Anhang.....	264
Bibliographie Nelly Wolffheim	269
Literaturverzeichnis.....	280
Bildnachweis.....	291
Dank.....	292